

Abonnementspreis:
Halbjährlich 5 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garmondzeile oder
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelber franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Sonntag,

Nro. 227

den 17. August 1856

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Getauft in Luzern.

Den 15. August:

Via Elisabetha Maria Louise, ein Mädchen des Hrn. Jos. Plazid Segesser, Architekt, von Luzern.

Gestorben in Luzern.

Den 15. August:

Heinrich, ein Knabe des Herrn Josef Haas, Maurermeister, von Kriens; 3 Mon. alt.
Jgfr. Martina Hunkeler von Geuenssee; 19 J. alt.

Anzeigen.

1646¹⁾ Bekanntmachung.

Herr Gottlieb Lumpp von Reutlingen, Eisenbahnbau-Unternehmer, hat Luzern verlassen. Für denselben ist beim Stadtrath eine Personalkautio deponirt. Diejenigen, welche glauben, auf dieselbe Ansprüche machen zu können, werden aufgefordert, sie innert 14 Tagen von heute an geltend zu machen, ansonst die Kautio nach Ablauf dieser Frist aufgehündigt wird.

Luzern, den 16. August 1856.

Namens des Stadtraths;

Der Präsident:

J. Winkler.

Der Stadtrathsunterzeichner:

Nietschi.

1643] Widerruf.

Actum, Luzern den 13. August 1856.

In Injurienstreitsache sind heute vor Friedensrichter in Luzern erschienen:

Herr Zahnarzt Peyer in hier, Kläger gegen Herrn Kaver Wagenbach, Uhrenmacher daselbst, Beklagter, und es erklärt der Letztere, daß er die gegen Herrn Zahnarzt Peyer ausgestoßenen ehrbeleidigenden Ausdrücke zurückziehe, demselben Satisfaction ertheile und gestatte, den Widerruf in einem beliebigen Blatte auf seine, des Beklagten Kosten veröffentlichen zu lassen, sowie er auch die übrigen Kosten übernehme. — Da Kläger hiemit sich befriedigt erklärt, findet sich die Streitsache gütlich beigelegt.

(Sig.) Kaver Wagenbach, Beklagter.

„ Peyer, Zahnarzt, Kläger.

Für getreuen Auszug;

Der Friedensrichter:

J. Schmid-Meyer.

1639]

Publikation.

Hiemit wird angezeigt, daß in der Konkursmasse der Geschwister Rüttimann auf dem Hof Bibenlos bei Bremgarten die daherige Gantverhandlung Samstag den 23. August 1856, Vormittags 9 Uhr, vor Bezirksgericht Bremgarten stattfindet, wobei den Meistbietenden auf ihre gemachten Angebote gantrichterlich zugesagt werden soll. Gleichzeitig wird zu Händen allfälliger ferneren Kaufsliebhaber bekannt gemacht, daß am genannten Tage noch Nachgebote auf einzelne, wie auf sämtliche Liegenschaften des Bibenloser Hofes angenommen werden.

Bremgarten, den 9. August 1856.

Die Gerichtskanzlei.

1635²⁾

Fahrhabssteigerung.

Mittwoch den 20. August nächsthin lassen die resp. Erben des Hochw. Herrn Chorherrn Franz Kaver Portmann sel. von Luzern bei dessen Chorhof im Hof dahier versteigern:

Aller Art Möbel, Bettzeug, Lingen, Küchen- und Glasgeschirr, Kleider, Bücher u. dgl. mehr.

Inzwischen können diese Gegenstände daselbst besichtigt werden. Die Steigerung beginnt Vormittags 9 Uhr. — Kaufslustige werden freundlichst eingeladen.

Luzern, den 14. August 1856.

Aus Auftrag:

Der Stadtrathsunterzeichner:

Nietschi.

1632³⁾

Kundmachung

betreffend die obrigkeitlich bewilligte Verloofung der Luzernischen Gewerbeausstellung.

Den Kollekteuren von Lotteriebilletts wird hiemit angezeigt, daß laut Beschluß des Handwerkervereins der Stadt Luzern vorab auf 15 Biletts das sechzehnte gratis gegeben wird und überhin noch bei Entrichtung des betreffenden Baarbetrags 4 Prozent von Letzterm.

Luzern, den 13. August 1856.

Namens des Handwerkervereins

der Stadt Luzern:

Der Vorstand.

1640] Heute Abend den 17. August Musikalische Abendunterhaltung beim Rothegg.

1647¹⁾ Verloren: Eine kleine lederne Briefftasche verschiedenen Inhalts. Der redliche Finder ist ersucht, dieselbe gegen ein angemessenes Trinkgeld bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

entdeckt,
enten Co-
h Mexiko
Hauptan-

nunmehr
der Union
Schätzung
ziemlicher
0 bis 25
rend man
des neuen
rigen Er-
und zie-
bedarf, so-
würden,
n Buschel
ise einen
nd. Die
Kroggen
die Wit-
bleibt, so
re Ernte

irr. die-
Bewohner
mehrere
h bei der
isten der
en. Sie
Glocken-
„ „ „
Die alte
— das
Anlässen.
ogen sich
ne dieser

„Revue“
cher und
hen Ar-
f täglich
den und
lern Ar-
erall die
huldig.“
meldet,
lag vor-
mit Fr.
oniteur“
n Willi-
en hat.
nz, den
wandelt
en sind
lmnesi-

mit Le-
erei.